Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	119169 <b>7430</b> Kirchsteinbek	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>1100</b> 05.06.2017 16029,9203	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja							
Gesamtbewertung	8 Hochgradig wertvoll									
- Alter	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre									
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwacher	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß								
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Bioto Biotopverbund.	ppkomplexes oder für den re	gionalen							
- Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder be Artenspektrum, RL-Arten	edrohter Pflges., gesättigtes								

#### Bestandsbeschreibung

Ältere Feuchtwiese mit regelmäßiger Mähwiesennutzung und nur extensiver oder ausbleibender Düngung, mäßig wüchsig, auf ca. 40 bis 50 cm Höhe aufgewachsen. Mit noch erhaltenem, älterem Beet-Graben-Relief, wobei die Beetgräben regelmäßig unterhalten werden. Die Beetmitte ist jeweils etwas aufgewölbt, liegt rund 0,5 m höher als die übrigen Flächen und ist im Zentrum teilweise etwas mesophil geprägt mit höheren Anteilen von Wiesenfuchsschwanz und Wiesenschwingel und etwas wüchsiger. Darüber hinaus gibt es regelmäßig einen Blühaspekt aus Hahnenfußarten, Wiesenschaumkraut, Kuckucks-Lichtnelke und Sauerampfer. Die Wiesen sind ausgesprochen artenreich, es kommen seltenere Arten in größerer Zahl vor. In den Randbereichen der Gräben sind breite Streifen niedermoortypisch geprägt, hier finden sich neben den Seggen große Bestände von Hunds-Straußgras, Kuckucks-Lichtnelke, Blasensegge, vereinzelt Vorkommen von Sumpf-Blutauge und beispielsweise seltene Arten wie das Gräbenveilchen. Die Gräben selber (Teilfläche 2) sind etwa 1 bis 2 m breit und nahezu vollständig überwachsen von einem großen Bestand aus Schlanksegge, eingestreut kommen zahlreiche Niedermoorarten wie in den angrenzenden Randstreifen vor. Vereinzelt ist ein Blühaspekt von Sumpf-Schwerlilie ausgeprägt. Über die Fläche verteilt kommt regelmäßig Sumpf-Haarstrang vor. Das östliche Beetstück ist insgesamt etwas artenärmer ausgeprägt und in der Vergangenheit eventuell etwas intensiver genutzt worden.

Vo	rkom	nmen an B	iotoptypen		
1	TF		Тур	HF	F.Anteil
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	90 %
		GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer,		
2			basenarmer Standorte (2000)		
1	2		, ,		10 %
2		FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Südöstlichster Teil des Grünlande der Kreuzung A1/B5.	es zwischen Walter-Ha	ammer-Weg und A1, rund 600m südlich
Nachbarnutzung/en	Auf allen seiten umgeben von we	eiterem Extensivgrünl	and, im Norden ein Wanderweg.
Rechtswert (X)	574983	Hochwert (Y)	5930707
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	LSG Boberg,weitere [ HH-2007 / /	Anteil: 1% ], NSG Bob	erger Niederung [ HH-604 / Anteil: 99% ]

16.04.2020 Seite 1 von 7

Nein

Räumliche Abbildung

**Anzahl Abschnitte** 

Fläche

1

Fläche / Länge [m²/m]

Breite (lineare Abb.) [m]

16029,9203

Räumliche Lage Karte Im Kleinfleck dem Sande Steig-. 1.5 . Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen											
Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)					
52963	7430	21	24.06.2008	/	7432	37					
52987	7430	37	24.05.2008	/	7432	60					
53037	7430	69	24.06.2008	/	7432	94					
53262	7430	172	24.05.2008	/	7432	56					
	Interne Nr. Zuordnung 52963 52987 53037	Interne Nr. Zuordnung  52963 7430 52987 7430 53037 7430	Interne Nr. Zuordnung  52963 7430 21 52987 7430 37 53037 7430 69	Interne Nr.         DK5         Biotop-Nr.         Kartierung           Zuordnung         52963         7430         21         24.06.2008           52987         7430         37         24.05.2008           53037         7430         69         24.06.2008	Interne Nr. Zuordnung         DK5         Biotop-Nr. Biotop-Nr. Kartierung         Zuordnung           52963         7430         21         24.06.2008         /           52987         7430         37         24.05.2008         /           53037         7430         69         24.06.2008         /	Interne Nr. Zuordnung         DK5         Biotop-Nr. Biotop-Nr. Kartierung         Zuordnung         Zuordnung         DK5 (GK)           52963         7430         21         24.06.2008         /         7432           52987         7430         37         24.05.2008         /         7432           53037         7430         69         24.06.2008         /         7432					

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65285	0	7430_1100_050617_1.JPG	
65286	0	7430_1100_050617_2.JPG	
65287	0	7430_1100_050617_3.JPG	

16.04.2020 Seite 2 von 7

#### Erhebungsbogen Interne Nr. 119169 Projekt **DK5** | DK5-GK Biotopkartierung Hamburg 7430 DK5 - Name Kirchsteinbek Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 1100 **Bearbeitung** BRA Kartierung Kopie Nein 05.06.2017 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 16029,9203

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Die gegenwärtige Wiesennutzung ist offenbar optimal, die Flächen sind
	ausgesprochen artenreich, jedoch größtenteils bis zum Boden durchlichtet, so
	dass die Artenvielfalt sich unter den gegenwärtigen Bedingungen auch langfristig erhalten kann.
Maßnahmen	Gegenwärtige Form der Nutzung im Wesentlichen fortsetzen, keine
	tiefreichenden Entwässerungsmaßnahmen vornehmen, keine Düngung, kein
	Umbruch. Der Schnitt kann zu unterschiedlichen Zeitpunkten erfolgen, muß aber
	in Teilbereichen eventuell etwas früher erfolgen als in den westlich
	benachbarten Flächen, die noch etwas magerer sind.

### Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

**Anzahl Abschnitte** 

7430\_1100\_050617\_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Breite (lineare Abb.) [m]





16.04.2020 Seite 3 von 7 Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7430

DK5 - Name Kirchsteinbek Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 1100 **Bearbeitung** BRA Kopie Kartierung Nein 05.06.2017 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 16029,9203 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

Aufnahmerichtung

Fotodatei 7430\_1100\_050617\_3.JPG Bildbeschreibung

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung			
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	GNA
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		<b>Entw.potential LRT</b>	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

16.04.2020 Seite 4 von 7

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	119169	
Projekt	Biotopkartierung Har	mburg		DK5   DK5-GK	7430	
				DK5 - Name	Kirchsteinbek	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	1100	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	05.06.2017	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	16029,9203	

Breite (lineare Abb.) [m]

**Anzahl Abschnitte** 

1

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	5
Anz. Wechselfeuchtezeiger	13
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	12
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	19 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)
	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -
	Sumpfrasen)
	30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.)

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	rung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,3
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		13
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste																	
														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	W		-	-						-			V		3	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	h		-	-						-			3		3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches	7	h		-	-						-						
Ruchgras)																	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	Z		-	-						-					V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-						-					V	
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	W		-	-						-			V		V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	W		-	-						-			V		V	

16.04.2020 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7430

DK5 - Name Kirchsteinbek Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 1100 **Bearbeitung** BRA Kopie Nein **Kartierung** 05.06.2017 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 16029,9203 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste																	
														Rote	Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Carex panicea (Hirsen-Segge)	7	W		-	-						-			2	3	3	V
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	Z		-	-						-			2		V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	Z		-	-						-					V	D
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches	7	Z		-	-						-						
Hornkraut)																	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	W		-	-						-						
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	W		-	-						-			V		3	
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	W		-	-						-						
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	Z		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	Z		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	W		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	Z		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	W		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	Z		-	-						-						
Hydrocotyle vulgaris (Wassernabel)	7	W		-	-						-			2		V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W		-	-						-		b				
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	Z		-	-						-			V			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Z		-	-						-						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	W		-	-						-						
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	Z		-	-						-					V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	Z		-	-						-					3	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	W		-	-						-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	W		-	-						-						
Myosotis scorpioides (Sumpf- Vergissmeinnicht)	7	W		-	-						-					V	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	W		-	-						-					V	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	W		-	-						-						
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	h		-	-						-			3		V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	Z		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	W		-	-						-						
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	Z		-	-						-					V	
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-	-						-						
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	W		-	-						-			V		3	3
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	W		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	W		-	-						-						
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	Z		-	-						-						
Viola stagnina (Gräben-Veilchen)	7	W		-	-						-			0	2	1	2
					Anz	zahl R	Rote L	iste A	۱rten					11	2	19	4
					Anz	zahl A	Arten			44							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

16.04.2020 Seite 6 von 7

# Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7430

**DK5 - Name** Kirchsteinbek

Hauptfläche

HandlungsbedarfNeinBiotop-Nr. | alt1100BearbeitungBRAKopieNeinKartierung05.06.2017Räumliche AbbildungFlächeFläche / Länge [m²/m]16029,9203

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

## Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp

Biotoptyp
Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)
Biotoptyp
Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)
Gesetzl. Grundl.
FFH-LRT
Beschreibung
Entw.potential LRT

FIächenanteil 10 %
FFH-Unters.Fläche Nein
Saatgutfläche Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)									
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8						
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9						
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,5						
	Reaktion	schwach sauer	5,8						
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3						
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,7						
	Wechselfeuchteanzeiger		3						
	Giftpflanzen		2						
	Überschw.anzeiger		5						

Pflanzenartenliste																		
													Rote Liste					
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	W		-	-						-							
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	Z		-	-						-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-						-					V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	W		-	-						-							
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	W		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Z		-	-						-		b					
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	W		-	-						-					V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	W		-	-						-					3		
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	W		-	-						-							
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	W		-	-						-			3		V		
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	W		-	-						-					V		
					An	Anzahl Rote Liste Arten							1		5			
					Ana	zahl <i>A</i>	Arten			11								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

16.04.2020 Seite 7 von 7